

Sicherheitsdatenblatt



Gefahrstoff, Keine Gefahrgüter

1. MATERIAL UND LIEFERUNG UNTERNEHMENSIDENTIFIZIERUNG

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Gebrauchsempfehlung: Zylinder-Gleitmittel.

Lieferant: Flashlube Pty Ltd

ABN: 84006149257

Straße Adresse: 245 Sunshine Road
Tottenham VIC 3012
Australien

Telefon: +61 3 9326 9700

Fax: +61 3 9325 9771

Flashlube (New Zealand) Pty Ltd

Unit 1/46 Hobill Avenue Manukau City, Auckland
New Zealand

+64 9 2636 021

+64 9 2621 463

Notrufnummer: Australien 1800 638 556 (24 Stunden)

Neuseeland 0800 154166 (24 Stunden)

2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Dieses Material ist gefährlich nach den Gesundheitskriterien der Safe Work Australia.



Signalwort

Gefahr

Gefahr-Klassifizierungen

Einatmungsgefahr - Kategorie 1

Hautverätzung/-reizung - Kategorie 2

Schwere Augenschäden/-reizung - Kategorie 1

Akute Gefahr für die aquatische Umwelt - Kategorie 3

Chronische Gefahr für die aquatische Umwelt - Kategorie 3

Gefahrenhinweise

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich verlaufen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 1 von 17

Sicherheitsdatenblatt



H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Prävention

Sicherheitshinweise

P102 Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

P103 Vor Gebrauch Etikett lesen.

P264 Nach dem Gebrauch Hände, Gesicht und alle exponierte Haut waschen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P280 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Reaktion Vorbeugungshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort die GIFTZENTRALE oder den Arzt/Allgemeinmediziner anrufen.

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 WENN IN DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit herausnehmen. Weiter ausspülen.

P310 Sofort die GIFTZENTRALE oder den Arzt/Allgemeinmediziner anrufen.

P321 Spezifische Behandlung (siehe Produktetikett)

P331 Kein Erbrechen hervorrufen.

P332 + P313 Wenn Hautreizung auftritt: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen

Lagerung Vorbeugungshinweis

P405 Verschluss lagern.

Entsorgung Vorbeugungshinweise

P501 Den Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.

Basierend auf den verfügbaren Informationen, ist dieses Material nicht als gefährlich nach den Kriterien der NOHSC eingestuft.

Gift-Plan: Nicht zutreffend

GEFAHRENGUT- KLASSIFIZIERUNG

Nach den Kriterien des "Australien Code für Theo Transport oft Düngers Goes Boy Road & Rial" und den "New Zalando NZS5433 nicht als Gefahrgüter eingestuft: Beförderung von Gefahrgütern auf dem Land".

3. INFORMATIONEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 2 von 17

Sicherheitsdatenblatt



CHEMISCHE ENTITÄT	CAS NR	Anteil
2-Ethylhexanol		< 10 %
Kerosene		< 10 %
Oxidase, 2-ethyl-, photopolymer, 3-aminopropyl C11-14-isoalkyl ethers, C13-rich		< 5 %
Kalium-1,2-bis (2-ethylhexyloxycarbonyl) ethansulfonat		< 10 %
Inhaltsstoffe, die als nicht gefährlich eingestuft sind		Bilanz

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenden Sie sich bei einer Vergiftung an einen Arzt oder ein Giftzentrum (Telefon Australien 131 126, Neuseeland 0800764 766).

Einatmung: Die betroffene Person aus dem Gefahrenbereich - transportieren, Verletzung vermeiden. Kontaminierte Kleidung ausziehen, verbleibende Kleidung lockern. Patienten in eine bequeme Lage bringen und warm halten. Völlig ruhig und entspannt halten. Arzt aufsuchen, wenn Wirkungen fortbestehen.

Hautkontakt: Bei Haut- oder Haarkontakt, sofort kontaminierte Kleidung ausziehen und Haut und Haar unter fließendem Wasser spülen. Weiter mit Wasser spülen, damit es aufhört, wie von der Giftinformationszentrale oder dem Arzt empfohlen, oder für 15 Minuten und zum Arzt oder ins Krankenhaus bringen.

Augenkontakt: Sofort 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen. Die Lider offen halten. Die Kleidung, wenn kontaminiert, ausziehen und Haut waschen. Dringend ärztliche Hilfe suchen. Ins Krankenhaus oder medizinische Zentrum bringen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Bei Verschlucken KEIN Erbrechen hervorrufen. Geben Sie ein Glas Wasser zu trinken. Niemals etwas in den Mund eines ohnmächtigen Patienten einflößen. Bei Erbrechen weiter Wasser geben, sofort die Giftzentrale oder einen Arzt aufsuchen. .

Hinweise für den Allgemeinmediziner: Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Gefahren-Code: Nicht zutreffend.

Sicherheitsdatenblatt



Geeignete Löschmittel: Wenn Materialien verbrennen, Wasserdampf verwenden (oder, wenn nicht verfügbar, feines Wasserspray), gegen Alkohol widerstandsfähigen Schaum, Standard-Schaum, Trockenmittel (Kohlendioxid, Pulver aus Trockenchemikalien).

Besondere Gefahren: Brennbares Material.

Brandbekämpfung Zusätzliche Hinweise: Bei Brand oder Zersetzung können giftige Dämpfe ausgestoßen werden. Die Feuerwehrleute müssen unabhängige Atemgeräte und geeignete Schutzkleidung tragen, wenn die Gefahr der Belastung durch Dampf oder Verbrennungsprodukte oder Zersetzung besteht.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

KLEINERE MENGEN

Schutzausrüstung tragen; um Haut- und Augenkontamination zu verhindern. Das Einatmen von Dämpfen oder Staub vermeiden. Mit einem saugfähigen (sauberen Lappen oder Papiertücher) abwischen. Sammeln und Versiegeln in ordnungsgemäß etikettierten Behältern oder in Entsorgungstrommeln.

Größere Mengen

Alle ungeschützten Mitarbeiter müssen den Bereich verlassen. Rutschig, wenn verschüttet. Unfälle vermeiden, sofort reinigen. Schutzausrüstung tragen Haut- und Augenkontamination und das Einatmen von Dämpfen verhindern. Im Wind arbeiten, oder stärker belüften. Festhalten - Eindringen in die Kanalisation und Wasserwege vermeiden. Absorbierende Materialien verwenden (Erde, Sand oder ein anderes reaktionsträges Material). Sammeln und Versiegeln in ordnungsgemäß etikettierten Behältern oder in Entsorgungstrommeln. Bei Kontamination von Getreide, Kanalisation oder Gewässern, lokale Notfalldienste informieren.

Gefahrgüter - Initial Emergency Response Guide Nr.: Nicht zutreffend

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Augen- und Hautkontakt vermeiden. Das Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen vermeiden.

Speicher: An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Getrennt von unverträglichen Materialien aufbewahren, wie in Abschnitt 10 beschrieben beschrieben. Entfernt von Wärmequellen und/oder Zündung lagern.

Unter Verschluss aufbewahren. Behälter aufrecht stellen. Behälter geschlossen halten, wenn nicht in Gebrauch - regelmäßig auf Dichtigkeit überprüfen.

Sicherheitsdatenblatt



8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte:

	TWA ppm mg/m ³	STEL ppm mg/m ³	INFORMATIONEN
Ölnebel, verfeinertes Mineral - 5	-	-	

Wie von Safe Work Australia veröffentlicht.

TWA - Die zeitgewichtete durchschnittliche Konzentration in der Luft über einen achtstündigen Arbeitstag, für eine fünftägige Arbeitswoche über das gesamte Arbeitsleben.

STEL (Short Term Exposure Limit) - die durchschnittliche Konzentration in der Luft über einen Zeitraum von 15 Minuten, die an einem normalen 8-Stunden-Arbeitstag zu keinem Zeitpunkt überschritten werden darf.

Diese Exposition Standards sind Leitlinien zur Kontrolle der beruflichen Gesundheitsgefahren. Jede Luftverschmutzung sollte auf einem so niedrigen Niveau gehalten werden, wie es praktikabel ist. Diese Expositions-Standards sollten nicht als feine Trennlinien zwischen sicheren und gefährlichen Konzentrationen von Chemikalien benutzt werden. Sie sind kein Maß für die relative Toxizität.

Werden die Gebrauchsanweisungen auf dem Produktetikett befolgt, sollte die Exposition von Personen, die das Produkt gebrauchen, nicht über dem Standard liegen. Der Standard wurde für die Mitarbeiter geschaffen, die während des Herstellungsverfahrens möglicherweise routinemäßig exponiert sind.

Biologische Grenzwerte: Gemäß "National Regulations for the Control of Workplace Hazardous Substances (= Vorschriften zur Kontrolle gefährlicher Substanzen am Arbeitsplatz) (Safe Work Australia) haben die Inhaltsstoffe des Materials keinen zugewiesenen Grenzwert.

Technische Maßnahmen: Stellen Sie sicher, dass durch die Belüftung die Luftkonzentration unten aufrechterhalten wird

Expositions-Standards. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden. Mit der lokalen Belüftungsanlage verwenden oder beim Tragen eines geeigneten Atemschutzes.

Persönliche Schutzausrüstung: SICHERHEITSSCHUHE, OVERALL, HANDSCHUHE, CHEMISCHE SCHUTZMASKE.

Sicherheitsschuhe, Overalls, Handschuhe, chemische Schutzbrille tragen. Verfügbare Informationen empfehlen, dass zeitweise geeignete Handschuhe aus Nitrilkautschuk geeignet sein sollten. Aufgrund der verschiedenen Handschuh-Designs sollte der Nutzer jedoch eine endgültige Beurteilung

Sicherheitsdatenblatt



vornehmen. Vor dem Rauchen, Essen, Trinken oder der Benutzung der Toilette immer die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und andere Schutzausrüstung vor der Lagerung oder Wiederverwendung waschen.

Hygienische Maßnahmen: Von Lebensmitteln, Getränken und Tierfutter, Mitarbeitern fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen Hände waschen. Kontakt mit der Kleidung vermeiden. Augen- und Hautkontakt vermeiden. Das Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen vermeiden. Stellen Sie sicher, dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form: Flüssig
Farbe: Gelb
Geruch: Charakteristische

Wasserlöslichkeit: Unlöslich
Dichte: 0,86 g/cm³ bei 15° C (typisch)
Relative Dampfdichte (Luft = 1): N Av
Dampfdruck (20° C): N Av
Flammpunkt (°C): 140 (typisch) NAv
FLAMMBARKEITSGRENZEN (%): N Av
Fließpunktbereich (0C): N Av
Siedepunkt (° C): N Av
pH: N-App
Viskosität: 17 mm²/s bei 40° C (typisch)
Insgesamt VOC (g/Liter): N Av

Typische Werte nur Spezifikations-Datenblatt konsultieren)

N Av = Nicht verfügbar, N App = Nicht anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität: Dieses Material ist thermisch stabil bei Lagerung und Verwendung.

Zu vermeidende Bedingungen: Erhöhte Temperaturen und Zündquellen.

Inkompatible Materialien: Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxid und Stickstoff, Rauch und andere giftige Dämpfe.

Gefährliche Reaktionen: Nicht als gefährliche Reaktionen bekannt.

Sicherheitsdatenblatt



11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Keine Nebenwirkungen für die Gesundheit zu erwarten, wenn die Produkte nach diesem Sicherheits-Datenblatt und dem Produktetikett gehandhabt werden. Symptome oder Wirkungen, die auftreten können, wenn das Produkt falsch gehandhabt wird und Überexposition auftritt, sind:

Akute Wirkungen

Einatmung: Das Material kann die Schleimhäute und Atemwege reizen.

Hautkontakt: Kontakt mit der Haut führt zu Reizungen.

Verschlucken: Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen und Reizungen des Magen-Darm-Traktes führen. Kann beim Verschlucken zu Lungenschäden führen. Kleine Mengen der Flüssigkeit in den Atemwegen während des Verschluckens oder des Erbrechens kann zu Bronchopneumonie oder Lungenödemen führen.

Augenkontakt: Stark augenreizend. Wirkt ätzend auf die Augen: Kontakt kann Hornhautverbrennungen verursachen. Die Kontamination der Augen kann zu bleibenden Verletzungen führen.

Akute Toxizität

Einatmung: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 20 mg/L

Hautkontakt: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 2,000 mg/Kg

Aufnahme: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 2.000 mg/kg

Ätzung/Reizung: Augen: Dieses Material wurde in der Kategorie 1 Gefährlich (irreversible Wirkungen auf die Augen) eingestuft. Oberfläche: Dieses Material wurde in der Kategorie 2 Gefährlich (irreversible Wirkungen auf die Haut) eingestuft.

Sensibilisierung: Inhalation: Dieses Material wurde nicht als Inhalationsallergen eingestuft. Oberfläche: Dieses Material wurde als nicht hautreizend eingestuft.

Aspirationsgefahr: Dieses Material wurde als Aspirationsgefahr eingestuft - Kategorie 1
Spezifische Zielorgan-Toxizität - (einmalige Exposition): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Chronische Toxizität

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 7 von 17

Sicherheitsdatenblatt



Mutagenität: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Karzinogenität: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Fortpflanzungstoxizität (einschließlich über Laktation): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - (einmalige Exposition): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

12. UMWELTINFORMATIONEN

Kontaminieren von Wasserstraßen vermeiden.

Akute Wassergefahr: Dieses Material wurde als Kategorie 3 Akute Gefahr eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): 10 - 100 mg/L

Langfristige Wassergefährdung: Dieses Material wurde als Kategorie 3 Akute Gefahr eingestuft. Nicht schnell oder schnell abbaubare Substanz, für den ausreichende chronische Toxizitätsdaten zur Verfügung stehen ODER keine chronischen toxischen Daten zur Verfügung stehen, Schätzwert Akute Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): 10 bis 100 mg/l, wenn der Stoff nicht leicht abbaubar und/oder BCF ~ 500 und/oder log K_{ow} ~ 4.

Ökotoxizität: Keine Information verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Information verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial: Nein

Keine Informationen verfügbar. Mobilität: Keine Information verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Personen, die für die Durchführung der Entsorgung, das Recycling oder die Wiederverwendung verantwortlich sind, sollten sicherstellen, dass geeignete persönliche Schutzausrüstung getragen wird, siehe "Abschnitt 8. Expositionskontrolle und persönlicher Schutz dieses SOS.

Wenn möglich, sollten das Material und sein Behälter recycelt werden. Wenn das Material oder der Behälter nicht recycelt werden können, nach den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.



14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

STRASSEN- UND SCHIENENVERKEHR

Nach den Kriterien des "Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road & Rail" und den "New Zealand NZS5433 nicht als Gefahrgüter eingestuft: Beförderung von Gefahrgütern auf dem Land".

Seetransport

Nach den Kriterien des International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG Code) für den Transport auf dem Seeweg nicht als Gefahrgüter eingestuft.

LUFTRANSPORT

Nach den Kriterien der International Air Transport Association (IATA), Vorschriften für Gefahrgüter, für den Transport auf dem Luftweg nicht als Gefahrgüter eingestuft.

15. GESETZLICHE BESTIMMUNGEN

Dieses Material/Komponente(n) wird durch die folgenden Anforderungen abgedeckt:

- Alle Bestandteile dieses Produktes sind aufgeführt oder ausgenommen vom Australian Inventory of Chemical Substances (AICS).
- Alle Bestandteile dieses Produktes sind aufgeführt oder ausgenommen ins New Zealand Inventory of Chemical (NZIoC).

Standard der HSNO-Unternehmensgruppe: HSR002606 - Schmierstoffe, Schmierstoffadditive, Kühl- und Frostschutzmittel (Hilfe, Gefahr). Standard 2006 der Unternehmensgruppe

16. WEITERE INFORMATIONEN

Grund für die Ausgabe: Überarbeitet

Diese Informationen wurden in gutem Glauben; den besten verfügbaren Informationen zum Zeitpunkt der Ausgabe ausgearbeitet. Sie sind auf dem derzeitigen Stand der Forschung und insofern glauben wir, dass sie korrekt sind. Für die Genauigkeit wird nicht garantiert oder impliziert, und da die Nutzungsbedingungen außerhalb der Kontrolle liegen, geben wir für alle für die Nutzung relevanten Informationen keine Garantie. Der Hersteller ist nicht haftbar für die nicht autorisierte Verwendung dieser Informationen oder für alle modifizierten oder geänderten Versionen.

Sind Sie ein Arbeitgeber, ist es Ihre Pflicht, Ihre Mitarbeiter und alle anderen zu informieren, dass sie möglicherweise den in diesem Blatt beschriebenen Gefahren ausgesetzt sind, und über alle zu treffenden Vorsichtsmaßnahmen.

Sicherheitsdatenblätter werden häufig aktualisiert. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie eine aktuelle Kopie haben.

Sicherheitsdatenblatt



Gefährliche Substanz, NICHT-Gefährgüter

1. MATERIAL UND LIEFERUNG UNTERNEHMENSIDENTIFIZIERUNG

Produktname: FLASHLUBE STABILISATOREN

Anwendungsempfehlung: Hochleistungs-Öl-Stabilisator.

Lieferant: Flashlube Pty Ltd

ABN: 84006149257

Straße Adresse: 245 Sunshine Road
Tottenham VIC 3012
Australien

Telefon: +61 3 9326 9700

Fax: +61 3 9325 9771

Flashlube (New Zealand) Pty Ltd

Unit 1/46 Hobill Avenue Manukau City, Auckland
New Zealand

+64 9 2636 021

+64 9 2621 463

Notrufnummer: Australien 1800 638 556 (24 Stunden)
Neuseeland 0800 154166 (24 Stunden)

2. GEFAHRENKENNZEICHNUNG

Dieses Material wird nach den Gesundheitskriterien der Safe Work Australia als gefährlich eingestuft.

Signalwort

Warnhinweis



Gefahr-Klassifizierungen

Schwere Augenschäden/-reizung - Kategorie 2A

Gefahrenhinweis

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Prävention Sicherheitshinweise

P102 Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

P103 Vor Gebrauch Etikett lesen.

P264 Nach dem Gebrauch Hände, Gesicht und alle exponierte Haut waschen.

P280 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 10 von 17

Sicherheitsdatenblatt



Reaktion Vorbeugungshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P305 + P351 + P338 WENN IN DEN AUGEN: Einige Minuten behutsam mit Wasser ausspülen.
Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit herausnehmen. Weiter ausspülen.
P337 + P313 Wenn die Augenreizung fortbesteht: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Lagerung Vorbeugungshinweis

Nicht zugewiesen

Entsorgung Vorbeugungshinweise

Nicht zugewiesen

Basierend auf den verfügbaren Informationen ist dieses Material nach den Kriterien der NOHSC nicht als gefährlich eingestuft.

Gift-Plan: Nicht zutreffend

GEFAHRENGUT- KLASSIFIZIERUNG

Nach den Kriterien des "Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road & Rail" und die "New Zealand NZS5433 nicht als Gefahrgut eingestuft: Beförderung von Gefahrgütern auf dem Land".

3. INFORMATIONEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG

CHEMISCHE ENTITÄT CAS NR Anteil

Phosphorodithionsäure, gemischte 0,0-Bis (iso-Bu und pentyl) ester, Zinksalze	<10%
Inhaltsstoffe, dazu bestimmt, nicht gefährlich zu sein	Bilanz

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Wenden Sie sich bei einer Vergiftung an einen Arzt oder ein Vergiftungszentrum (Telefon Australien 131 126, Neuseeland 764 766).

Einatmung: Die betroffene Person aus dem Gefahrenbereich - transportieren, Verletzung vermeiden. Kontaminierte Kleidung ausziehen, verbleibende Kleidung lockern. Patienten in eine bequeme Lage bringen und warm halten. Völlig ruhig und entspannt halten. Arzt aufsuchen, wenn Wirkungen fortbestehen.

Sicherheitsdatenblatt



Hautkontakt: Bei Haut- oder Haarkontakt, sofort kontaminierte Kleidung ausziehen und Haut und Haar unter fließendem Wasser spülen. Wenn Schwellung, Rötung oder Reizung auftreten, einen Arzt aufsuchen.

Augenkontakt: Wenn in den Augen, Augenlider geöffnet halten und die Augen ununterbrochen mit fließendem Wasser spülen. Weiter mit Wasser spülen, damit es aufhört, wie von der Giftinformationszentrale oder einem Arzt empfohlen, oder für 15 Minuten und zum Arzt oder ins Krankenhaus bringen.

Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Bei Verschlucken KEIN Erbrechen hervorrufen. Ein Glas Wasser zu trinken geben. Niemals etwas in den Mund eines ohnmächtigen Patienten einflößen. Bei Erbrechen weiter Wasser geben. Ärztlichen Rat einholen.

Hinweise für den Allgemeinmediziner: Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Hazchem Code: Nicht zutreffend.

Geeignete Löschmittel: Wenn Materialien verbrennen, Wasserdampf verwenden (oder, wenn nicht verfügbar, feines Wasserspray), gegen Alkohol widerstandsfähiger Schaum, Standard-Schaum, Trockenmittel (Kohlendioxid, Pulver aus Trockenchemikalien).

Besondere Gefahren: Brennbares Material.

Brandbekämpfung Zusätzliche Hinweise: Bei Brand oder Zersetzung können giftige Dämpfe ausgestoßen werden. Die Feuerwehrleute müssen unabhängige Atemgeräte und geeignete Schutzkleidung tragen, wenn die Gefahr der Belastung durch Dampf oder Verbrennungsprodukte oder Zersetzung besteht.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

KLEINERE MENGEN

Schutzausrüstung tragen; um Haut- und Augenkontamination zu verhindern. Das Einatmen von Dämpfen oder Staub vermeiden. Mit einem saugfähigen (sauberen Lappen oder Papiertücher) abwischen. Sammeln und Versiegeln in ordnungsgemäß etikettierten Behältern oder in Entsorgungstrommeln.

Größere Mengen

Alle ungeschützten Mitarbeiter müssen den Bereich verlassen. Rutschgefahr beim Verschütten. Unfälle vermeiden, sofort reinigen. Schutzausrüstung tragen Haut- und Augenkontamination und das Einatmen von Dämpfen verhindern. Im Wind arbeiten, oder stärker Belüften. Festhalten - Eindringen in die Kanalisation und Wasserwege vermeiden. Absorbierende Materialien verwenden (Erde, Sand

Sicherheitsdatenblatt



oder ein anderes reaktionsträges Material). Sammeln und Versiegeln in ordnungsgemäß etikettierten Behältern oder in Entsorgungströmmeln. Bei Kontamination von Getreide, Kanalisation oder Gewässern, lokale Notfalldienste informieren.

Gefahrgut - Initial Emergency Response Guide Nr.: Nicht zutreffend

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung: Vermeiden Sie Augenkontakt und wiederholten oder längeren Hautkontakt. Das Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen vermeiden.

Speicher: An einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort aufbewahren und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Getrennt von Lebensmitteln lagern. Getrennt von unverträglichen Materialien aufbewahren, wie in Abschnitt 10 beschrieben. Entfernt von Wärmequellen und/oder Zündung lagern. Behälter aufrecht stellen. Behälter verschlossen halten, wenn nicht in Gebrauch - regelmäßig auf Dichtigkeit überprüfen.

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte: Diesem speziellen Material von der Safe Work Australia kein Wert zugewiesen.

Biologische Grenzwerte: Gemäß den "National Regulations for the Control of Workplace Hazardous Substances (= Vorschriften zur Kontrolle gefährlicher Substanzen am Arbeitsplatz) (Safe Work Australia) haben die Inhaltsstoffe des Materials keinen zugewiesenen Grenzwert.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte: Natürliche Lüftung sollte unter normalen Einsatzbedingungen geeignet sein.

Persönliche Schutzausrüstung: SICHERHEITSSCHUHE, OVERALLS, HANDSCHUHE, SCHUTZBRILLE.

Sicherheitsschuhe, Overalls, Handschuhe, Schutzbrille tragen. Verfügbare Informationen empfehlen, dass zeitweise Handschuhe aus Nitrilkauschuk geeignet sein sollten. Aufgrund der verschiedenen Handschuh-Designs sollte der Nutzer jedoch eine endgültige Beurteilung vornehmen. Vor dem Rauchen, Essen und Trinken oder dem zur Toilette gehen immer die Hände waschen. Kontaminierte Kleidung und andere Schutzausrüstung vor der Lagerung oder Wiederverwendung waschen.

Hygienische Maßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen Hände waschen. Kontakt mit der Kleidung vermeiden. Vermeiden Sie Augenkontakt und wiederholten oder längeren Hautkontakt. Das Einatmen von Dämpfen, Nebeln oder Aerosolen vermeiden. Stellen Sie sicher, dass sich die Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

Sicherheitsdatenblatt



9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:	Flüssig
Farbe:	Braun
Geruch:	Charakteristische
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
Dichte:	0,86 g/cm ³ bei 15° C (typisch)
Relative Dampfdichte (Luft = 1):	N Av
Dampfdruck (20° C):	N Av
Flammpunkt (°C):	> 200 (typisch)
FLAMMBARKEITSGRENZEN (%):	N Av
Fließpunkt/-bereich (° C):	N Av
Siedepunkt/-bereich (°C):	N Av
pH:	Napp
Viskosität:	2200 mm ² /s bei 40° C (typisch)
Insgesamt VOC (g/Liter):	N Av

(Typische Werte nur Datenblatt konsultieren)
N Av = Nicht verfügbar, N App = Nicht anwendbar

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität: Dieses Material ist thermisch stabil bei Lagerung und Verwendung.

Bedingungen zu vermeiden: Erhöhte Temperaturen und Zündquellen.

Inkompatible Materialien: Oxidationsmittel.

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Kohlenstoffoxid und Stickstoff, Rauch und andere giftige Dämpfe.

Gefährliche Reaktionen: Nicht als gefährliche Reaktionen bekannt.

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Keine Nebenwirkungen für die Gesundheit zu erwarten, wenn die Produkte nach diesem Sicherheitsdatenblatt und dem Produktetikett gehandhabt werden. Symptome oder Wirkungen, die entstehen können, wenn das Produkt falsch gehandhabt wird und Überexposition auftritt, sind:

Akute Auswirkungen

Einatmung: Das Material kann die Schleimhäute und Atemwege reizen.

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 14 von 17

Sicherheitsdatenblatt



Hautkontakt: Kontakt mit der Haut führt zu Reizungen.

Aufnahme: Verschlucken kann zu Übelkeit, Erbrechen und Reizungen des Magen-Darm-Traktes führen.

Augenkontakt: Ein Auge reizend.

Akute Toxizität

Einatmung: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe):
> 20 mg/L

Hautkontakt: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 2.000 mg/kg

Verschlucken: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 2.000 mg/kg

Ätzung/Reizung: Augen: Dieses Material wurde in der Kategorie 1 Gefährlich (irreversible Wirkungen auf die Augen) eingestuft. Oberfläche: Dieses Material wurde als nicht ätzend oder hautreizend eingestuft.

Sensibilisierung: Einatmung: Dieses Material wurde als nicht hautreizend eingestuft.

Oberfläche: Dieses Material wurde als nicht hautreizend eingestuft.

Aspirationsgefahr: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - (einmalige Exposition): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Langfristige Toxizität

Mutagenität: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Karzinogenität: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Fortpflanzungstoxizität (einschließlich über Laktation): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

Sicherheitsdatenblatt



Spezifische Zielorgan-Toxizität - (einmalige Exposition): Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft.

12. Umweltbezogene Angaben

Kontaminieren von Wasserstraßen vermeiden.

Akute Wassergefahr: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Schätzwert akuter Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): > 100 mg/L

Langfristige Wassergefährdung: Dieses Material wurde als nicht gefährlich eingestuft. Nicht schnell oder schnell abbaubare Substanz, für den ausreichende chronische Toxizitätsdaten zur Verfügung stehen ODER keine chronischen toxischen Daten zur Verfügung stehen, Schätzwert Akute Toxizität (auf der Basis der Inhaltsstoffe): 10 bis 100 mg/l, wenn der Stoff nicht leicht abbaubar und/oder BCF ~ 500 und/oder log K_{ow} ~ 4.

Ökotoxizität: Keine Information verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit: Keine Information verfügbar.

Bioakkumulationspotenzial: Keine Information verfügbar.

Mobilität: Keine Information verfügbar.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Personen, die für die Durchführung der Entsorgung, das Recycling oder die Wiederverwendung verantwortlich sind, sollten sicherstellen, dass geeignete persönliche Schutzausrüstung getragen wird, siehe "Abschnitt 8. Expositionskontrolle und persönlicher Schutz dieses SOS.

Wenn möglich, sollten das Material und sein Behälter recycelt werden. Wenn das Material oder der Behälter nicht recycelt werden können, nach den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

STRASSEN- UND SCHIENENVERKEHR

Nach den Kriterien des "Australian Code for the Transport of Dangerous Goods by Road & Rail" und den "New Zealand NZS5433 nicht als Gefahrgüter eingestuft: Beförderung von Gefahrgütern auf dem Land".

Seetransport

Produktname: FLASHLUBE VALVE SAVER (Y2K)

Herausgegeben: 27-06-2016

Version: 1.1

Referenz Nr: 1457

Seite 16 von 17

Sicherheitsdatenblatt



Nach den Kriterien des International Maritime Dangerous Goods Code (IMDG Code) für den Transport auf dem Seeweg nicht als Gefahrgüter eingestuft.

LUFTRANSPORT

Nach den Kriterien der International Air Transport Association (IATA), Vorschriften für Gefahrgüter, für den Transport auf dem Luftweg nicht als Gefahrgüter eingestuft.

15. BEHÖRDLICHE INFORMATIONEN

Dieses Material/Komponente(n) wird durch die folgenden Anforderungen abgedeckt:

- Alle Bestandteile dieses Produktes sind aufgeführt oder ausgenommen in das Australian Inventory of Chemical Substances (AICS).
- Alle Bestandteile dieses Produktes sind aufgeführt oder ausgenommen in das New Zealand Inventory of Chemical (NZIoC).

Standard der HSNO-Unternehmensgruppe: HSR002606 - Schmierstoffe, Schmierstoffadditive, Kühl- und Frostschutzmittel (Hilfe, Gefahr). Standard 2006 der Unternehmensgruppe

16. WEITERE INFORMATIONEN

Grund für die Ausgabe: Überarbeitet

Diese Informationen wurden in gutem Glauben; den besten verfügbaren Informationen zum Zeitpunkt der Ausgabe ausgearbeitet. Sie sind auf dem derzeitigen Stand der Forschung und insofern glauben wir, dass sie korrekt sind. Für die Genauigkeit wird nicht garantiert oder impliziert, und da die Nutzungsbedingungen außerhalb der Kontrolle liegen, geben wir für alle für die Nutzung relevanten Informationen keine Garantie. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für die nicht autorisierte Nutzung dieser Informationen oder für modifizierte oder veränderte Versionen.

Sind Sie ein Arbeitgeber, ist es Ihre Pflicht, Ihre Mitarbeiter und alle anderen zu informieren, dass sie möglicherweise den in diesem Blatt beschriebenen Gefahren ausgesetzt sind, und über alle zu treffenden Vorsichtsmaßnahmen.

Sicherheitsdatenblätter werden häufig aktualisiert. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie eine aktuelle Kopie haben.